

Sperrung Durchgang wegen Sanierung des Schießstandes Rottweil

Informationen für Waldbesucher

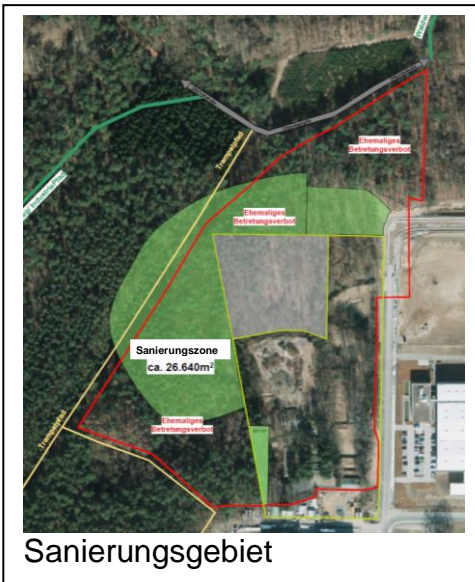
Auf dem Gelände des Schießstandes Rottweil wird ab Oktober 2017 eine Sanierungsmaßnahme durchgeführt. Die TroPark GmbH als Grundstückseigentümer möchte die Waldbesucher im Vorfeld über den Umfang und Zweck dieser Sanierung informieren.

Seit ca. 80 Jahren wurde der Schießstand Rottweil intensiv für Munitionstests und Sportschießen genutzt. Die verschossene Munition, zumeist Bleischrot, die zurückgebliebenen Plastikhülsen und die zerborstenen Tontauben verunreinigen den Boden. Im Zentrum der Verunreinigung besteht ein Kilogramm Boden zur Hälfte aus Blei, wodurch Bäume und Pflanzen missgebildet sind und ungesund verwachsen. Zusätzlich besteht die konkrete Gefahr einer Grundwasserkontamination. Zum Schutz der Bevölkerung aus der Bodenbelastung und zum Schutz des Grundwassers im Großraum Spich entwickelte die TroPark GmbH mit dem Rhein-Sieg-Kreis, in Kooperation mit der Forstbetriebsgemeinschaft und dem Ingenieurbüro pbo ein **Sanierungskonzept**.



Bleischrot im Boden

Betroffen von der Sanierung sind ca 3,6 ha Waldfläche (Streuzone des Bleischrots) und das Kerngebiet des Schießstandes. Im Rahmen des Sanierungskonzeptes werden im ersten Schritt alle Bäume im zu sanierenden Bereich notwendigerweise gerodet. Anschließend werden durch bodenschonende Methoden Äste, Laubwerk und Buschwerk entfernt, um eine Verdichtung des Bodens und ein Eindringen des Bleischrots zu verhindern. Im dritten Schritt wird dann die oberste Schicht des Bodens samt Blei abgetragen und der Aushub wird auf Grund der kurzen Strecke direkt zur nahegelegenen Sonderabfalldeponie transportiert. Im letzten Schritt nach der Bodensanierung wird der Wald auf der sanierten Fläche und Ausgleichsflächen im Stadtgebiet, durch qualitativ hochwertige Mischwaldanpflanzungen **wieder aufgeforstet**. Im Vorfeld angebrachte **Ersatzbiotop**e für Schleiereulen, Habichte, Fledermäuse und Zauneidechsen in gesunden Waldgebieten stellen für das lokale Tierreich eine Verbesserung der Umwelt- und Lebenssituation dar. Den Anwohnern steht durch den Wegfall der Umzäunung um das alte Streugebiet des Schießstandes nach der Sanierung zudem **mehr Waldfläche** für Naherholung und Spaziergänge zur Verfügung



Durch die gründliche und nachhaltige Sanierung wird der Boden entgiftet, der Wald gesünder, und für Pflanze, Tier und Mensch wird eine optimale Umwelt im Sanierungsgebiet hergestellt. Langfristig wird eine mögliche Grundwasserbelastung verhindert und Wald und Tier, wie auch der Mensch, werden geschützt.

Natürlich entstehen durch diese Form der Sanierung auch kurzzeitige Nachteile für die Waldbesucher und Anwohner der Waldrandlagen. Waldwege müssen aus Sicherheitsgründen zeitweise gesperrt werden; eine gewisse Geräuschbelastung durch die eingesetzten Maschinen lässt sich nicht verhindern. **Im Anschluss an die Sanierungsarbeiten werden alle entstandenen Schäden an den Waldwegen so bald wie möglich behoben.**



Amphibienzaun im neuen Biotop

Abschließend bittet die TroPark GmbH, die Sanierungsarbeiten des Schießstandes Rottweil wohlwollend zu begleiten. Mit Ihrem Verständnis für die Einschränkungen während der Sanierungsarbeiten unterstützen Sie die eingesetzten Arbeitskräfte bei der Arbeit für einen entgifteten, gesunden und spazierbaren Wald auf Ihrem Stadtgebiet.

Herausgeber: TroPark GmbH, 53840 Troisdorf, Poststr.105
Zeitrahmen: ab Oktober 2017